

---

## *Focus Quelle am Mittwoch, 22. März 2017*

---

### "Lärmschutz - OWD könnte leiser werden!"

Die Queller Gemeinschaft bot der Initiative "Gegen Lärm am OWD" eine Möglichkeit, ihr Anliegen zu präsentieren und weitere Unterstützer zu gewinnen. Zu der Veranstaltung im Gemeinschaftshaus kamen gut 30 Interessierte, mehr als die Initiative zu hoffen wagte.

Klaus Betzendahl als Sprecher von "Focus Quelle" eröffnete das Treffen mit kurzen Hinweisen zur Queller Gemeinschaft sowie zu Focus Quelle und überließ dann das Geschehen den Aktiven der Initiative. Diese gestalteten ihre Präsentation sehr sympathisch, fachlich überzeugend und dabei kurzweilig mit eingestreuten Anekdoten.

Zuerst gab Dietmar Baumeister einen kleinen Rückblick auf die Ziele und was davon bisher (mit sehr viel Geduld) erreicht wurde, seit sich die Initiative 2008 zusammengefunden hatte.

Das Hauptreferat hielt dann Bernd Küffner (vom Verkehrsclub Deutschland), der sehr anschaulich mit Bildern und Folien die technischen und politischen Sachverhalte, z.B. Schallmessung oder Zuständigkeit von Stadt und Land, vermittelte. Für die nachfolgende Gesprächsrunde, die er lebendig leitete, war damit eine solide Grundlage geschaffen.

Fragen, Beiträge und Anregungen waren u.a.:

- Kontaktmöglichkeit: [gegenlaermamowd@gmx.de](mailto:gegenlaermamowd@gmx.de)
- Zum OWD-Lärm kommt noch der Bahn-Lärm hinzu. Sowie der Lärm von Palatzky.
- Die früheren Verkehrszählungen sind fragwürdig, aber eine Dauerzählstelle ist seit 28.06.2016 von Stadtentwicklungsausschuss beschlossen worden und wird nach langem Hin und Her nun auf der Höhe des Blitzers aufgestellt.
- Die berechneten Lärmpegel liegen über der zulässigen Grenze.
- Bei Ostwind oder Nässe ist es besonders laut.
- Beim Start des OWD galt Tempo 70.
- Auf der Zufahrt Quelle zum OWD gibt es ein Stück Niemandsland zwischen Stadt und Landesbetrieb.
- Es müssten die Chefs der Behörden direkt angesprochen werden.
- Lärm kann Herzbeschwerden auslösen.
- Wer ist zuständig? → Zunächst die Stadt Bielefeld.
- Vorschlag: Bezirksvertretung und Landesbetrieb Straßen NRW zu einem Sektempfang einladen, oberhalb des OWD, mit möglichst großer Bürger- und Medienbeteiligung. Termin: Am "Tag gegen Lärm", 26. April 2017, 16:30 Uhr.

Die Stimmung am Ende der Veranstaltung war von vorsichtigem Optimismus geprägt, dass mit Beharrlichkeit und öffentlichem Druck, eine Verringerung der Lärmbelastung in Quelle erreicht werden könnte. Also dranbleiben!



Begrüßung durch Dietmar Baumeister



Referent Bernd Küffner



Köpfe der Initiative (v.l. Bernd Küffner, Friedrich Mergelkuhl, Heike Winkelmann, Dietmar Baumeister)